

ANFRAGE

des Abgeordneten Hermann Brückl, MA
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
betreffend **Bremsklötze für Junglehrer**

Wiederholt kann man der Medienberichterstattung entnehmen, dass das BMBWF verzweifelt versucht, den Lehrermangel an Österreichs Schulen zu kompensieren. Nicht nur Lehramtsstudenten, sondern sogar Maturanten würden bereits rekrutiert.

Beispielhaft wird in der „Kronen Zeitung“ eine Junglehrerin zitiert, die neben ihrem Lehramtsstudium bereits unterrichtet und zusätzlich offenbar auch noch Lehrerfortbildungen absolvieren muss, sodass sie sich einem Arbeitspensum gegenüber sieht, das den Beruf sehr unattraktiv mache. Auf ihre Eingabe an das BMBWF habe sie dafür nicht einmal eine Antwort erhalten.¹

Tatsächlich ist auch unabhängig von diesem Fall vielfach zu vernehmen, dass Lehramtsstudenten aufgrund ihrer bereits aufgenommenen Lehrtätigkeit sogar gehindert werden, ihr Studium ordnungsgemäß abzuschließen.

Der unterfertigte Abgeordnete stellt daher an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung folgende

Anfrage

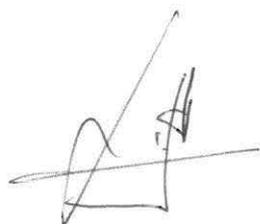
1. War Ihnen die in og Artikel erwähnte Problematik bereits bekannt?
2. Welche Konzepte gibt es im BMBWF, um Lehramtsstudenten, die bereits eine Lehrtätigkeit aufgenommen haben, nicht am Studienabschluss zu hindern?
3. Wie viele Lehramtsstudenten haben aktuell bereits eine Lehrtätigkeit aufgenommen? (Bitte nach Schultypen und Geschlechtern getrennt beantworten.)
4. Wie viele davon haben die im og Artikel erwähnte Induktionsphase bereits absolviert? (Bitte ggf. nach Schultypen und Geschlechtern getrennt beantworten.)
5. Sind diese besoldungsmäßig den fertig ausgebildeten Pädagogen gleichgestellt?
 - a. Wenn nein, warum nicht?
6. In welchem Stundenausmaß sind Lehramtsstudenten, die bereits eine Lehrtätigkeit aufgenommen haben, beschäftigt? (Bitte nach Schultypen und Geschlechtern getrennt beantworten.)
7. Wurden tatsächlich bereits Maturanten als Lehrer rekrutiert?
 - a. Wenn ja, um wie viele Personen handelt es sich? (Bitte ggf. nach Schultypen und Geschlechtern getrennt beantworten.)
8. Wurden bereits Lehrer aus dem Ausland rekrutiert?
 - a. Wenn ja, um wie viele Personen handelt es sich? (Bitte ggf. nach Schultypen und Geschlechtern getrennt beantworten.)
 - b. Wenn nein, warum nicht?
9. Warum wurde die Eingabe der og Frau an das BMBWF nicht beantwortet?

¹ Vgl. „Kronen Zeitung“ vom 5.5.2023, S. 32

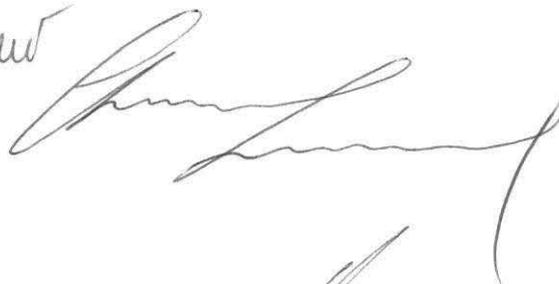
10. Wurde dieses Versäumnis zwischenzeitlich nachgeholt?
- a. Wenn ja, wie wurde die Eingabe beantwortet?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
 - c. Wenn nein, wann ist eine Antwort zu erwarten?

publikum

W. Stamm



Cheris Kauer



Sattler